



MILCH Tierwohl und Tierhaltung

Finde die markierten Wörter aus dem Text im Suchgitter!

Sie sind waagrecht und senkrecht (auch gegen die Schreibrichtung) versteckt!

Rinder kommen von Natur aus mit einer **Hornanlage** auf die Welt. Die Hörner bilden sich erst nach und nach aus. Im Erwachsenenalter haben sowohl Stiere als auch Kühe **Hörner**. In der Landwirtschaft können Hörner ein Risiko für Mensch und Tier sein. Tierärztinnen oder **Tierärzte** entfernen in den meisten Fällen die Hornanlagen. Diesen Eingriff können auch andere sachkundige Personen wie Landwirtinnen und Landwirte vornehmen.

Einige Expertinnen und Experten weisen darauf hin, dass die Hörner eine Bedeutung im Sozialverhalten von Rindern hätten. Seit einigen Jahren arbeiten Zuchtverbände an einer Züchtung auf **hornlose** Tiere. Es gibt schon Rassen ohne Hörner, diese sind aber keine gängigen Milchkurassen.

Milchkühe können an ihrem Standplatz angebunden sein, im **Stall** herumgehen, sich in einem befestigten Außenbereich des Stalles aufhalten oder auf einer Weide grasen. Häufig wechseln Kühe zwischen Stall und **Auslauf**. In der Rinderhaltung sind nach österreichischem Gesetz an mindestens 90 Tagen im Jahr geeignete Bewegungsmöglichkeiten, Auslauf oder **Weidegang** verpflichtend. In Ausnahmefällen können Tiere auch das ganze Jahr über an ihrem **Stellplatz** angebunden gehalten werden.

Ähnlich wie wir Menschen mögen Rinder **Frischluft**, keine dunklen Gebäude, keine **Zugluft** und keinen Lärm.

L	J	Q	Y	C	Y	Y	W	J	H	Ö	R	N	E	R
R	I	N	D	E	R	N	M	F	U	A	L	S	U	A
G	N	A	G	E	D	I	E	W	O	B	Y	X	B	R
E	D	W	F	J	P	H	W	M	T	K	V	U	T	E
H	M	Z	V	G	V	T	V	S	U	D	O	E	F	V
Ü	O	Z	R	F	H	W	R	W	Z	P	J	T	U	E
K	D	Y	S	T	E	L	L	P	L	A	T	Z	L	V
H	K	S	R	P	F	W	N	M	Y	E	M	R	H	S
C	H	X	H	O	R	N	L	O	S	E	V	Ä	C	T
L	K	Y	M	T	F	U	L	G	U	Z	T	R	S	A
I	N	R	N	G	Z	L	S	J	Y	M	L	E	I	L
M	J	I	Q	C	A	V	N	U	C	Q	Q	I	R	L
H	O	R	N	A	N	L	A	G	E	K	R	T	F	K

